

Dr. Tengler berichtete zum aktuellen Stand des Gewerbeflächenkonzeptes, dass am 13. Dezember ein zweites Gespräch bei Frau Regierungspräsidentin Walsken stattgefunden habe. In den beiden Gewerbeflächenkonzepten sind bei der Stadt Bonn ein Flächenbedarf von 254 ha und im Rhein-Sieg-Kreis ein Flächenbedarf von 430 ha ermittelt worden. Die Stadt Bonn könne hiervon 170 ha nicht darstellen, da keine Flächen in diesem Umfang mehr zu Verfügung stünden.

Es bestehe Einigkeit, dass die beiden Gewerbeflächenkonzepte zu einem zusammengefasst werden. Damit wolle man den vorhandenen Firmen die Möglichkeit geben, sich zu entwickeln. Im zweiten Quartal 2018 solle das gemeinsame Konzept fertiggestellt sein.

Weiter stellte er dem Ausschuss Herrn Marvin Klein als Nachfolger von Herrn Hohn vor.

Frau Kohlhaas teilte mit, dass die Übernahme des Naturparks Siebengebirge durch den Rhein-Sieg-Kreis am 1. Februar erfolgt sei. Weiter seien schon eine Vollzeitkraft und eine Teilzeitkraft eingestellt. Am 1. April komme eine weitere Vollzeitkraft hinzu. In 2018 werde das erste Förderprojekt Naturparkschauen mit einem Volumen von ca. 120.000 € umgesetzt. Die Besucherlenkung werde fortgeführt. Die Geschäftsstelle befinde sich in der Kreisverwaltung, werde auf längere Sicht aber ins Siebengebirge umziehen.

Vom 14. – 16. November 2018 werde der Deutsche Tourismustag in Bonn veranstaltet. Der Rhein-Sieg-Kreis wolle sich hieran beteiligen.

Abg. Lägerl erkundigte sich nach den offenen Kosten für die Felssicherung beim VVS und, ob es hierzu bereits eine Lösung gebe.

Frau Kohlhaas teilte mit, dass bisher noch keine Lösung gefunden sei. Eigentlich sei es Aufgabe des Landes, die Deckung des Fehlbetrages in Höhe von 78.000,- € zu klären. Eine Lösung könne sein, dass der Fehlbetrag in Höhe der Anteile der Förderung aufgeteilt werde. Der Rhein-Sieg-Kreis habe sich mit 25% beteiligt.

Frau Grischke teilte zum Sachstand des Breitbandförderprojektes mit, dass am heutigen Tag das Angebotsende für den Schulausbau sei. Im Teilnehmerwettbewerb hätten sich zwei Firmen beteiligt.